Principensische Sprache

Principensisch (*Lunguyê*)	
Gesprochen in	São Tomé und Príncipe
Sprecher	200[1]-4000[2]
Linguistische Klassifikation	Kreolsprache ▪ Portugiesischbasiert ▪▪ Afroportugiesisches Kreol ▪▪▪ Golf-von-Guinea-Kreol **Principensische Sprache**
Sprachcodes	
ISO 639-2	cpp
ISO 639-3	pre

Die **Principensische Sprache**, Eigenbezeichnung ***lunguyê*** („Sprache der Insel“) von ihren Sprechern, ist ein portugiesisches Kreol, das in einer Gemeinschaft von einigen 4000 Personen in São Tomé und Príncipe gesprochen wird – speziell auf der Insel Príncipe. Es gibt auf São Tomé zwei portugiesischbasierte Kreolsprachen, Angolar und São-Tomensisch.[2]

Heute wird Principensisch zumeist von einigen älteren Frauen (nach einigen Schätzung hat die Sprache nur noch 200 Muttersprachler) gesprochen; der größte Teil der Inselgemeinschaft spricht inzwischen Standardportugiesisch; einige sprechen auch Forro.

Principensisch weist viele Ähnlichkeiten mit dem Forro auf Sao Tome auf, und könnte als Forro-Dialekt betrachtet werden. Wie Forro ist es eine Kreolsprache basierend auf Portugiesisch mit dem Substrat von Bantusprachen und den Kwa-Sprachen.

Einzelnachweise

1. Ethnologue (http://www.ethnologue.com/show_language.asp?code=pre)
2. according to a 1989 studyJohn A. Holm: *Pidgins and Creoles: Reference Survey*. Cambridge UP, Cambridge 1989, ISBN 9780521359405, S. 277.

Abgerufen von „https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Principensische_Sprache&oldid=129545278“

Diese Seite wurde zuletzt am 15. April 2014 um 20:39 Uhr bearbeitet.

Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden. Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.